

Wer sind wir?

Wir alle haben einen
nahestehenden Menschen durch
Suizid verloren. Wir haben es uns
zur Aufgabe gemacht,
Suizidangehörige in ihrer Trauer
nicht allein zu lassen.

Wir helfen und unterstützen uns im
geschützten Raum einer
vertrauensvollen, diskreten
Gesprächsgruppe. Trauernde
Suizidangehörige können hier
einander treffen und sich
gegenseitig stärken.

Es kann hilfreich sein, Menschen
zu treffen, die gleichermaßen
betroffen sind und die durch ihren
Verlustschmerz und ihre Trauer
hindurch zum Leben zurückfinden
wollen.

Wir wollen ein Stück unseres
Weges gemeinsam gehen und das
Tabuthema Suizid durchbrechen!

Das Unfassbare ist
geschehen

Kaum jemand, der nicht selbst
betroffen ist, kann ermessen,
welche Gefühle und Gedanken
hereinbrechen.

Entsetzen

Hilflosigkeit

Schuldgefühle

bodenlose Trauer

Wut

Sprachlosigkeit

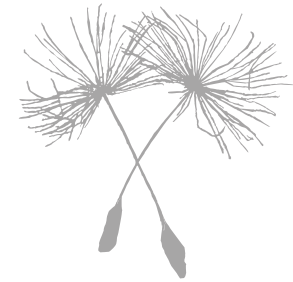
Sehnsucht

Verlust des Selbstwertgefühls

Ohnmacht

Angst

Isolation



Selbsthilfe(gruppe)
für
Suizidangehörige
Rotenburg/Wümme

Treffen

Wir treffen uns jeweils am

1. Montag im Monat
von 19.30 Uhr
bis 21.30 Uhr.

Eine vorherige
telefonische
Kontaktaufnahme ist
erforderlich.

Gruppenleitung
Roswitha Folle

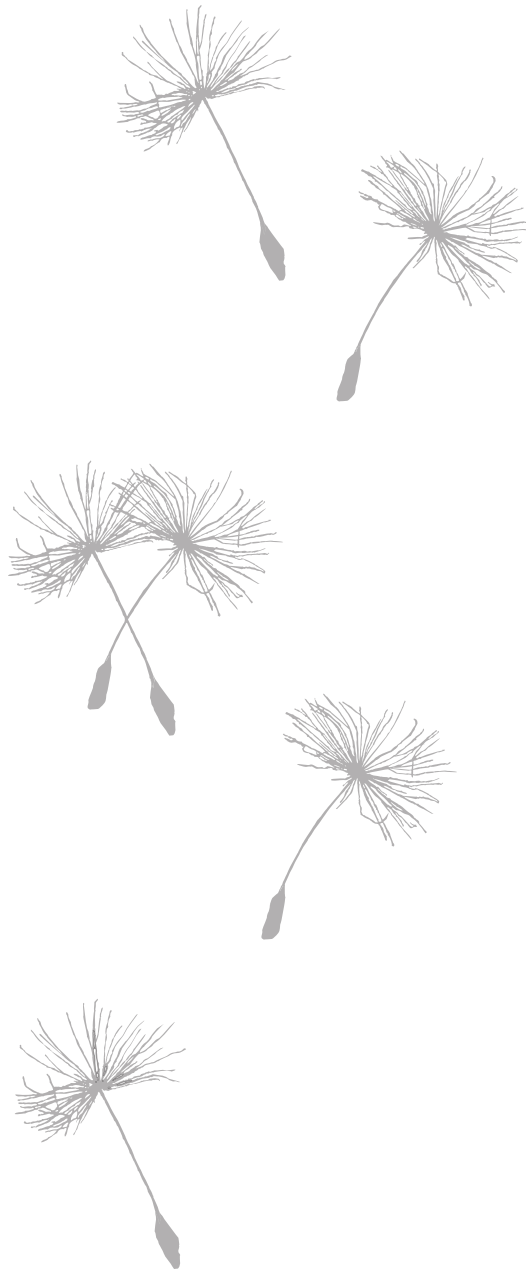
Erstkontakt

Montags von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Telefon 0 42 64 - 3 98 19 85

E-Mail erstkontakt@suizid-row.de

www.suizid-row.de



Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen kann jeder
ab 18 Jahren, der vor
mehr als drei Monaten
einen nahestehenden
Menschen durch Suizid
verloren hat, unabhängig
von Alter, Geschlecht,
Familienstand,
Konfession oder
Wohnort.

Es ist nicht erheblich,
wenn viel Zeit seit dem
Suizid vergangen ist.

Jede/Jeder kann die
Gruppe aufsuchen,
solange sie/er die
Gruppe als hilfreich
empfindet.